



PLATINUM
PURE · RARE · ETERNAL

Brillante Designs auf der „Platin Promenade“

„Das war ein spannender Wettbewerb. Die Platindesigner gehen heute viel mutiger mit dem kostbaren Edelmetall um. Das Ergebnis spiegelt sehr unterschiedliche Designs mit teilweise verblüffenden technischen Details wider.“ So kommentierte Heike Haag, stellvertretende Chefredakteurin des Magazins „Madame“ und Mitglied der Jury, den Wettbewerb „Platin Promenade“, initiiert von der Platin Gilde International Deutschland (PGI) auf der Schmuckmesse inhorgenta europe.

Die PGI nutzte auch in diesem Jahr die Vielfalt neuer Platinschmuck-Designs im Platin Forum der Messe, um die markantesten unter ihnen auszuzeichnen. Bewertet wurden insgesamt 81 neue Schmuckstücke aus Platin 950 von 26 Manufakturen und Designern aus Deutschland, der Schweiz, Österreich und Großbritannien. Die Platinfavoriten sollten innovativ sowie tragbar sein und den Zeitgeist widerspiegeln. „Wir haben uns sehr über die große Teilnahme an diesem Wettbewerb gefreut, mit dem wir besonders der stärkeren Nachfrage nach Platinringen Rechnung tragen“, erklärt Gertrud Groß-Stahl, Geschäftsführerin der PGI. Die Jury – Vertreter aus Medien, Handel und Design – traf ihre Wahl in fünf Kategorien. Die Gewinner wurden während eines Cocktailempfangs bekanntgegeben, durch den die TV-Moderatorin Verena Wriedt führte.



Gewinner Platin-Trauringe
Furrer-Jacot



Gewinner Platinschmuck
Gebrüder Schaffrath

Die Schweizer Manufaktur Furrer-Jacot gewann die Kategorie Platin-Trauringe. „Mit diesen Trauringen lassen wir das Design der 1950er wieder aufleben“, erklärte Sandro Erl, Geschäftsführer Furrer-Jacot. Das Unternehmen Gebrüder Schaffrath konnte sich über den Gewinn in der Kategorie Platinschmuck freuen. Auch hier hat sich die Jury mehrheitlich für einen Ring entschieden: „Liberté 88“ – bestechendes Design in Platin 950 mit einem zentral gefassten Brillanten sowie flankierenden blauen und pinkfarbenen Saphiren löste bei der Jury Begeisterung aus. Angenehm überrascht zeigte sich Beatrice Müller, Inhaberin von Glanz & Gloria, dass sie mit den ungewöhnlichen Platinstickern „just married“ und „online“ die Kategorie Platin für Männer gewinnen konnte. Große Gefühle standen im Blickpunkt der beiden abschließenden Kategorien. So hat die Manufaktur schmuckwerk mit dem Verlobungsring „Kuss“ ein neues Sinnbild der Liebe in Platin 950 geschaffen – leidenschaftlich und doch subtil umschlingt dieser Ring einen funkelnden Diamanten. Mit einem eleganten Platin-Triset hat das Unternehmen Meister die Jury beeindruckt. „Mit diesen drei Ringen feiern wir die Renaissance des Platin-Trisets. Der Antragsring gehört heute zu jeder Verlobung dazu. Jeder Verlobungsring von Meister fügt sich perfekt an den Trauring an – und in Platin strahlt der Diamant wie in keinem anderen Edelmetall“, freut sich Fabian Meister, Geschäftsführer der Manufaktur Meister, über diese Anerkennung.

Rein – selten – für immer

Ein Platin-Schmuckstück schenkt ein Stück Ewigkeit – geschaffen aus einem außergewöhnlichen Edelmetall: Platin ist rein, selten und für immer. Weltweit ist Platin 30-mal seltener als Gold. Die Schmuckstücke



Gewinner Platin für Männer
Glanz & Gloria by Beatrice Müller



Gewinner Platin Verlobungsringe
schmuckwerk - Markus Schmidt

werden zu 95% aus purem Platin geschaffen, dokumentiert im Prägestempel „Pt 950“. Das verleiht ihnen ihre hochwertigen Trageeigenschaften, ihre Widerstandsfähigkeit und das natürliche Weiß, das für immer bleibt.

Fragen und Wünsche der Redaktion (Fotoauswahl, Schmuckanfragen, Texte)

bitte an:

Platin Gilde International (Deutschland) GmbH

Pressestelle · Claudia Petz

Löwengasse 27 – Haus A, 60385 Frankfurt am Main

Tel. +49 (0) 69 9563899-19; Fax +49 (0) 69 9563899-29

E-Mail: cpetz@pgiglobal.com, www.platininfo.de

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten. Februar 2011



Gewinner Platin-Triset

Meister